

Freiarbeit oder Wochenplan?!

Beitrag von „Herzchen“ vom 5. Oktober 2008 20:50

Zitat

Original von kroko

mir geht es nicht darum, alles mal auszuprobieren.
ich möchte eine optimale, dauerhafte arbeitsform für meine klasse finden.
sowohl in der literatur als auch hier im forum gibt es zwei meinungen: von der freiarbeit
zum ziel wochenplan ODER von plänen / angeleitetem lernen zur freiarbeit /
selbstständigem lernen.
ich bin mir einfach noch nicht einig darüber, was für mich das "bessere" ziel bzw. die
passendere methode ist, will ich wirklich richtig frei arbeiten oder will ich lieber ein
stück weit die "kontrolle" haben??? hmmm...

DAS muss jeder für sich rausfinden! =)

- ich denke zudem, dass auch alle anderen sonstigen Wege völlig in Ordnung sind (und sei es
der frontalste Frontalunterricht 😊), wenn sie stimmig sind für einen selbst.

Für wirklich freie Arbeit muss man eine ordentliche Portion Gelassenheit haben, die bekommt
man vielleicht auch erst mit den Jahren. "Kontrolle" hat man aber bei beiden Formen, denn man
kennt seine Schüler und kann ja auch jederzeit überprüfen, wo das Kind steht, wenn man sich
nicht sicher ist, ob es noch passt.

Und ich gehe auch davon aus, dass nicht für jede Klasse jede Form optimal ist, wenn in einer
Klasse Freiarbeit nur immer wieder im Chaos endet, dann ist es weit besser, anders zu arbeiten,
ich würde mich also auch sofort wieder dagegen entscheiden, wenn es sich als nicht zielführend
rausstellen würde. In meinem jetzigen Durchgang habe ich einfach ideale Bedingungen
(leistungsstarke Kinder, geringe Schülerzahl, Eltern, die voll dahinterstehen, ...).

Aber wie gesagt: auch jeder andere Weg ist optimal und der Richtige, wenn es für den Lehrer
und die Kinder passt.

Lass dir da auch nichts Anderes einreden ;).